

Le Muids

Schulort:	Kanton 1799: Le Muids	Léman Nyon	Ort/Herrschaft 1750:	Bern
Konfession des Orts:	Distrikt 1799: reformiert	Arzier	Kanton 2015:	Waadt
	Agentschaft 1799: Kirchgemeinde 1799:	Arzier	Gemeinde 2015:	Arzier-Le Muids
Standort:	Bundesarchiv Bern, BAR B0 1000/1483, Nr. 1444, fol. 215-216v			
Zitierempfehlung:	Schmidt, H.R. / Messerli, A. / Osterwalder, F. / Tröhler, D. (Hgg.), Die Stapfer-Enquête. Edition der helvetischen Schulumfrage von 1799, Bern 2015, Nr. 1790: Le Muids, [http://www.stapferenquete.ch/db/1790].			
In dieser Quelle wird folgende Schule erwähnt:	- Le Muids (Niedere Schule, reformiert)			

Ecole du Muis

		I. Lokal-Verhältnisse.
I.1	Name des Ortes, wo die Schule ist.	<i>Muids</i>
I.1.a	Ist es ein Stadt, Flecken, Dorf, Weiler, Hof?	<i>hameaux</i>
I.1.b	Ist es eine eigene Gemeinde? Oder zu welcher Gemeinde gehört er?	<i>A la Commune d'Arzier</i>
I.1.c	Zu welcher Kirchgemeinde (Agentschaft)?	<i>Paroisse et Agence d'Arzier</i>
I.1.d	In welchem Distrikt?	<i>Nion</i>
I.1.e	In welchen Kanton gehörig?	<i>du Léman</i>
I.2	Entfernung der zum Schulbezirk gehörigen Häuser. In Viertelstunden.	<i>au Muids 15 maisons faisant 25 feux, outre deux maisons foraines Deux appartenantes au ressort de l'Ecole Commune sort a l'Ecôle</i>
I.3	Namen der zum Schulbezirk gehörigen Dörfer, Weiler, Höfe.	<i>Les maisons foraines sont 1. La Maison du Citoyen Tecon de Bassin 2. L'autre su ditte Le Moulin de Montens, ferme appartenante a la Commune d'Arzier proche Genollier.</i>
I.3.a	Zu jedem wird die Entfernung vom Schulorte, und	<i>Eloignement d'icelles un quart d'heure</i>
I.3.b	die Zahl der Schulkinder, die daher kommen, gesetzt.	<i>Du Muids 20 à 25 ; des maisons foraines 3</i>
I.4	Entfernung der benachbarten Schulen auf eine Stunde im Umkreise.	<i>[[[Seite 2] Trois; une a demi heure, l'autre trois quarts la troisième une heure</i>
I.4.a	Ihre Namen.	<i>Bassin Genollier et Begnins</i>
I.4.b	Die Entfernung eines jeden.	<i>De Bassin a Begnin trois quarts d'heure de Begnin a Genollier trois quarts d'heure</i>
		II. Unterricht.
II.5	Was wird in der Schule gelehrt?	<i>Lecture, Ecriture, Orthographe, et Arithmetique</i>
II.6	Werden die Schulen nur im Winter gehalten? Wie lange?	<i>Toute l'année à l'exéption de trois semaines pr Vacances des Moissons.</i>
II.7	Schulbücher, welche sind eingeführt?	<i>Catéchisme d'Ostervald Passages de l'Ecriture Ste. et Psaume & Testament</i>
II.8	Vorschriften, wie wird es mit diesen gehalten?	<i>Par une liste qui indique ce qui doit se faire</i>
II.9	Wie lange dauert täglich die Schule?	<i>Chaque jour et Chaque Ecôle En hiver trois heures; en été deux</i>
II.10	Sind die Kinder in Klassen geteilt?	<i>Il ne le sont pas, ils viennent a l'Ecôle depuis l'age de Six ans, Garçons et filles, jusquace qu'ils ayent Communié Ils sont divisés en 2 Classes —</i>
		III. Personal-Verhältnisse.
III.11	Schullehrer.	
III.11.a	Wer hat bisher den Schulmeister bestellt?	<i>Le Ministre par essai et épreuve en suite d'une année à été Breveté par le Baillif</i>
III.11.b	Auf welche Weise?	
III.11.c	Wie heißt er?	<i>Henri Gabriel Ruffet</i>
III.11.d	Wo ist er her?	<i>D'Arzier</i>
III.11.e	Wie alt?	<i>[[[Seite 3] 26 ans</i>
III.11.f	Hat er Familie? Wie viele Kinder?	<i>Non marié</i>
III.11.g	Wie lang ist er Schullehrer?	<i>Six ans</i>
III.11.h	Wo ist er vorher gewesen? Was hatte er vorher für einen Beruf?	<i>Au Muids Maison Paternelle occupé aux ouvrages domestiques</i>
III.11.i	Hat er jetzt noch neben dem Lehramte andere Verrichtungen? Welche?	<i>Non</i>
III.12	Schulkinder. Wie viele Kinder besuchen überhaupt die Schule?	<i>Vingt a Vingt Sinq</i>
III.12.a	Im Winter. (Knaben/Mädchen)	
III.12.b	Im Sommer. (Knaben/Mädchen)	<i>dix a douze</i>
		IV. Ökonomische Verhältnisse.
IV.13	Schulfonds (Schulstiftung)	
IV.13.a	Ist dergleichen vorhanden?	
IV.13.b	Wie stark ist er?	—
IV.13.c	Woher fließen seine Einkünfte?	—
IV.13.d	Ist er etwa mit dem Kirchen- oder Armengut vereinigt?	—
IV.14	Schulgeld. Ist eines eingeführt? Welches?	<i>Les particuliers ne payent rien</i>
IV.15	Schulhaus.	<i>Un Batiment</i>
IV.15.a	Dessen Zustand, neu oder baufällig?	<i>il est Neuf</i>
IV.15.b	Oder ist nur eine Schulstube da? In welchem Gebäude?	<i>Une Chambre pour l'Ecole et un logement Pour le Regent</i>
IV.15.c	Oder erhält der Lehrer, in Ermangelung einer Schulstube Hauszins? Wie viel?	—

IV.15.d	Wer muß für die Schulwohnung sorgen, und selbige im baulichen Stande erhalten?	La Commune
IV.16	Einkommen des Schullehrers.	
IV.16.A	An Geld, Getreide, Wein, Holz etc.	[[[Seite 4] 99 L. en argent
IV.16.B	Aus welchen Quellen? aus abgeschaffenen Lehngedällen (Zehnten, Grundzinsen etc.)?	Des revenus de la Commune
IV.16.B.a	Grundzinsen etc.)?	
IV.16.B.b	Schulgeldern?	
IV.16.B.c	Stiftungen?	
IV.16.B.d	Gemeindekassen?	
IV.16.B.e	Kirchengütern?	
IV.16.B.f	Zusammengelegten Geldern der Hausväter?	
IV.16.B.g	Liegenden Gründen?	
IV.16.B.h	Fonds? Welchen? (Kapitalien)	

Bemerkungen

Schlussbemerkungen des Schreibers
Unterschrift

Metadaten

Generelle Kopfdaten

Standort	Bundesarchiv Bern
Signatur	BAR B0 1000/1483, Nr. 1444, fol. 215-216v
Briefkopf	Ecole du Muis
Transkriptionsdatum	01.03.2013
Datum des Schreibens	
Faksimile	1790BAR_B0_10001483_Nr_1444_fol_215-216v.pdf
Ist Quelle original?	Ja
Verfasser Name	
Verfasser Vorname	
Vom Lehrer verfasst?	Nein
Randnotiz	
Kommentar öffentlich	

Ort

Name	<u>Le Muids</u>	Kanton 1799	<u>Léman</u>	Kanton 1780	<u>Bern</u>
Konfession	<u>reformiert</u>	Distrikt 1799	<u>Nyon</u>	Kanton 2015	<u>Waadt</u>
Ortskategorie	<u>Weiler</u>	Agentschaft 1799	<u>Arzier</u>	Amt 2000	<u>Nyon</u>
Eigenständige Gemeinde?	<u>Nein</u>	Kirchgemeinde 1799	<u>Arzier</u>	Gemeinde 2015	<u>Arzier-Le Muids</u>
Ist Schulort?	<u>Ja</u>	Einwohnerzahl 1799		Einwohnerzahl 2000	
Höhenlage					
Geo. Breite	<u>506392</u>				
Geo. Länge	<u>145522</u>				

In der Transkription erwähnte Schulen

1. Schule: Le Muids (ID: 2409)

Schultypus:	Niedere Schule
Besondere Merkmale:	
Konfession der Schule:	reformiert
Ist ein Schulgeld eingeführt:	

Schulfonds

Schulperiode

	Sommer	Winter
Beginn		
Ende		
Stunden pro Schultag	4	6
Anzahl Wochen		
Anzahl Wochen pro Jahr	49	
Wird die Schule im Winter gehalten?		Ja
Wird die Schule im Sommer gehalten?		Ja

Lehrpersonen

Lehrer (ID: 4578)

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?	Ja
Art der Klasseneinteilung:	Pensenklasse
Klassenanzahl:	2
Unterrichtete Inhalte:	Lesen Schreiben Orthographie Arithmetik/die 4 Species

Schülerzahlen

	Sommer	Winter
Knaben		
Mädchen		
Kinder		
Kinder pro Jahr		
Kommentar	Winter: 20-25 Schüler Sommer: 10-12 Schüler	

Name: Ruffet
Vorname: Henri Gabriel

Weitere Informationen

Alter: 26
Geschlecht: Mann
Zivilstand: ledig
Hat er eine Familie? Nein
Anzahl Kinder:
Weitere Verrichtungen? Nein

Herkunft: Arzier
Konfession:
Im Ort seit:
Lehrer seit: 6 Jahren
Erstberuf: Agrarische Tätigkeit
Zusatzberuf: Keine Angaben